

Rezensionen

Ruhnke, Klaus / Simons, Dirk: **Rechnungslegung nach IFRS und HGB**, 3. Aufl. – Stuttgart : Schäffer-Poeschel Verlag, 2012. – 921 S. – € 39,95

Dieses Lehr- und Übungsbuch zur Rechnungslegung nach IFRS und HGB setzt sich zum Ziel, dem Leser anwendungsorientierte Fähigkeiten zu vermitteln, um komplexe Rechnungslegungsprobleme in einem äußerst dynamischen Normierungsumfeld lösen zu können. Damit formulieren *Ruhnke/Simons* einen hohen Anspruch, dem sie jedoch – um das Fazit vorwegzunehmen – durch eine interessante Abgrenzung und didaktisch geschickte Aufbereitung des Themas in jeder Hinsicht gerecht werden.

Ausgangspunkt der Darstellungen zur Rechnungslegung nach IFRS und HGB sind die Grundlagen externer Unternehmensrechnung (Kap. I), worin neben deren Funktionen auch das System der Unternehmenspublizität, ökonomische Erklärungsansätze oder Fragen der Notwendigkeit und Institutionen der Normierung adressiert werden. Anschließend wird der Bezugsrahmen für die Lösung von Rechnungslegungsproblemen aufgespannt, welcher Begriffe und Buchungstechniken, theoretische Ansätze zu Inhalt und Gestaltung von Unternehmensrechnungen sowie nationale und internationale Rahmennormen umfasst (Kap. II). Nach diesen Grundlagen der IFRS- und HGB-Rechnungslegungssysteme werden in Kap. III zentrale Abschlussposten, spezielle Bilanzierungsprobleme

und ausgewählte weitere Berichterstattungserfordernisse (etwa Kapitalflussrechnung, Segment- und Lageberichterstattung) behandelt. Vergleichsweise kurze Ausführungen sind in Kap. IV jeweils der Konzernrechnungslegung, der Abschlusspolitik und der Abschlussanalyse gewidmet.

Trotz – oder gerade wegen – der umfassenden, facettenreichen Erläuterungen theoretischer und ökonomischer Hintergründe schafft dieses Lehrbuch in überzeugender Art und Weise eine „Diskussionsbasis und -atmosphäre“, die das von den Autoren angestrebte Selbstlernen fördert. Dabei profitieren die Leser auch von diversen didaktischen Gestaltungselementen: Zunächst werden für jeden Abschnitt Lernziele und Kontrollfragen formuliert, die zur eigenständigen

Bibliothek | Rezensionen

BIBLIOTHEK WPg

Die Wirtschaftsprüfung 5 | 2013

V

Auseinandersetzung mit den diskutierten Themen anregen. Ferner werden die Ausführungen illustriert und kontrastiert mit empirischen und anderen Forschungsergebnissen, praktischen Beispielen oder Auszügen aus Geschäftsberichten. Zudem tragen Diskussionsfragen und Exkurse zur Diskussions- und Lernmotivation bei. Das Werk enthält keine Musterlösungen für die zahlreichen Kontrollfragen. Obgleich Musterlösungen zur gezielten Prüfungsvorbereitung sicherlich von einigen Lesern vermisst werden dürften, entspricht der bewusste Verzicht dem Ziel einer ergebnisoffenen und eigenständigen Erarbeitung der Themen.

Ruhnke/Simons vermitteln einerseits gleichermaßen wichtiges Faktenwissen wie Methodenkompetenz, regen jedoch andererseits die tiefgreifende Auseinandersetzung mit den (grundsätzlichen) Fragen der Rechnungslegung an und fördern somit auch das Verständnis etwa für die Vielschichtigkeit von Rechnungslegungsnormen oder die Zusammenhänge zwischen ökonomischer Realität und deren Abbildung in der externen Rechnungslegung. Das Werk vermag es daher in einzigartiger Weise, theoretische Fundierung mit Anwendungsbezogenheit zu verbinden und dabei auch die Forschung einzubeziehen.

Bereits die erste Auflage – seinerzeit noch vom Alleinautor *Ruhnke* – wurde (im Jahr 2006) mit dem Lehrbuchpreis des Verbands der Hochschullehrer für Betriebswirtschaft ausgezeichnet. Mit dieser dritten Auflage schließt das nunmehr gebildete Autorenteam *Ruhnke/Simons* an den Erfolg der Vorauflagen an. Diesem Lehrbuch sind interessierte und engagierte Leser zu wünschen.

Kati Beiersdorf